



Leistungsbeschreibung

sipgate trunking

Die folgenden Leistungsbeschreibungen regeln den Inhalt sowie die Bedingungen zur Nutzung des Produktes sipgate trunking.

1. Allgemeine Leistungsmerkmale

1.1. sipgate Account

1.2. sipgate Guthabenkonto

1.3. Allgemeine Leistungsmerkmale für VoIP-Anschlüsse von sipgate

1.4. Rufnummern

1.5. Verbindungsleistungen

1.6. Zugang zur sipgate Webseite/Weboberfläche

2. Besondere Leistungsbedingungen

2.1. sipgate trunking

2.2. Übersicht Leistungsmerkmale und Grundpreis von sipgate trunking

2.3. Vertragslaufzeit und Kündigung

2.4. Preise, Verbindungsentgelte für Telefonate sowie Zahlverfahren



1. Allgemeine Leistungsmerkmale

Diese allgemeinen Leistungsmerkmale finden Anwendung, soweit der Kunde einen Vertrag über eine der unter 2. genannten Leistungen mit sipgate abgeschlossen hat oder Inhaber eines sipgate Accounts nach 1.1. ist. Ergänzend gelten die AGB für die Nutzung von sipgate. Soweit der Kunde weitere Produkte gebucht hat, gelten ergänzend auch die Bedingungen für diese Produkte.

1.1 sipgate Account

sipgate weist dem Kunden im Rahmen der gesetzlichen und vertraglichen Bestimmungen einen so genannten sipgate Account zu. Dieser enthält die Gesamtheit der für das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und sipgate relevanten Daten. In diesem Zusammenhang wird dem Kunden eine Kundennummer zugeordnet. Im Rahmen dieses Accounts führt sipgate zudem das Guthabenkonto des Kunden.

1.2. sipgate Guthabenkonto

Um kostenpflichtige Leistungen in Anspruch nehmen zu können, muss auf dem sipgate Guthabenkonto ein ausreichendes Guthaben aufgeladen sein. Dem Kunden stehen die in Nr. 4 der sipgate AGB genannten Möglichkeiten zum Aufladen seines sipgate Guthabenkontos zur Verfügung.

1.3. Allgemeine Leistungsmerkmale für VoIP-Anschlüsse von sipgate

1.3.1. sipgate stellt dem Kunden im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten einen oder mehrere VoIP-Anschluss/Anschlüsse nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen zur Verfügung. Der Anschluss ermöglicht dem Kunden, sich über einen geeigneten Internetzugang per SIP in Anlehnung an [RFC 3261](#) mit einem SIP-Server zu verbinden.

1.3.2. SIP-Server weisen eine über 365 Tage im Jahr gemittelte Mindestverfügbarkeit von 98% auf. Der SIP-Server gilt als verfügbar, wenn der Kunde eine Verbindung zum Server aufbauen kann. Wartungs-, Installations- und Umbauzeiten sind explizit von der Berechnung der SIP-Serververfügbarkeit ausgeschlossen. Durch die technischen



Gegebenheiten anderer Telekommunikationsnetze, der vom Kunden eingesetzten Internetanbindung sowie seiner sonstigen Hard- und Software können Übertragungsqualität und Verfügbarkeit eingeschränkt sein. Diese können möglicherweise zu Einschränkungen führen, die nicht im Einflussbereich von sipgate liegen. Diese Einschränkungen hat sipgate nicht zu vertreten.

1.3.3. Die jeweils gültige Preisliste für Verbindungsentgelte steht im Internet unter <https://www.sipgatetrunking.de/tarife> zum Abruf bereit.

1.4. Rufnummern

1.4.1. Kunden mit Wohn- oder Firmensitz auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland können nach Maßgabe eines zusätzlich zu buchenden Rufnummernvertrages dem Wohn- oder Firmensitz entsprechende, geografische Rufnummern buchen. Die Kosten für das Routing von Rufnummern (Kosten für die Erreichbarkeit) sind unter <https://www.sipgatetrunking.de/rufnummern> abrufbar.

1.4.2. Kunden, die bereits bei einem anderen Diensteanbieter eine geographische Rufnummer haben, können diese zu sipgate portieren. Der Kunde und sipgate schließen insoweit einen zusätzlichen Vertrag, der das Routing dieser portierten Rufnummern (Erreichbarkeit) zum Gegenstand hat. Das Routing portierter Rufnummern erfolgt auf Basis dieses zusätzlichen Vertrages ohne zusätzliche Kosten. Seitens sipgate werden dem Kunden für die Portierung zu sipgate keine Gebühren berechnet. Bei dem jeweils aktuellen Anbieter des Kunden können Gebühren für die Portierung von Rufnummern entstehen.

1.4.3. Kunden können nach Maßgabe der Leistungsbeschreibung „internationale Rufnummern“ eine oder mehrere Rufnummer(n) bestimmter internationaler Staaten buchen, soweit diese für sipgate verfügbar ist/sind. Diese Rufnummern sind ebenfalls aus dem öffentlichen Telefonnetz erreichbar. Die Zuteilung von internationalen Rufnummern erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Zuteilung mit den einschlägigen öffentlich-rechtlichen Regelungen vereinbar ist.

1.4.4. Der Kunde kann gegen ein Entgelt von € 29,00* pro Portierungsauftrag bis zu zehn der ihm zugewiesenen oder portierten Rufnummern aus demselben Ortsnetz (MSN) bei einem anderen Diensteanbieter aktivieren lassen (Rufnummernportierung). Bei zugewiesenen oder portierten zusammenhängende Rufnummern aus einem Rufnummernblock (RNB) fällt ebenfalls ein Entgelt von € 29,00* pro Portierungsauftrag an, wobei ab der elften Rufnummer ein zusätzliches Entgelt i.H.v. € 0,85* je Rufnummer berechnet wird. Sonderrufnummern können nicht portiert werden.



1.4.5. Die Mitnahme von geographischen Rufnummern (z.B. bei Umzug) in andere Ortsnetzbereiche ist nicht möglich.

1.5. Verbindungsleistungen

1.5.1. An einem sipgate Anschluss können Telekommunikationsverbindungen entgegengenommen und Verbindungen zu anderen sipgate Anschlüssen sowie in das öffentliche Telefonnetz hergestellt werden. Die Durchlasswahrscheinlichkeit für diese Verbindungen liegt bei 97% im Jahresmittel.

1.5.2. Die Verbindungen zu bestimmten Rufnummerngassen (z.B. bestimmter Mehrwert- und Auskunftsdienste) können im Rahmen der Internettelefonie nicht über das Netz von sipgate geführt werden. Eine Aufstellung der ausgeschlossenen Dienste und Vorwahlen ist in der Tarifliste unter <https://www.sipgatetrunking.de/tarife> abrufbar.

1.5.3. Die Herstellung von Verbindungen zu geografischen Einwahlnummern für den Zugang zum Internet ist ausgeschlossen.

1.5.4. Notrufe über die Rufnummern 110 und 112 sind möglich und werden unter Verwendung der vom Kunden angegebenen Adresse an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet. Weitere Informationen unter Hinweise zum Absetzen von Notrufen.

1.5.5. sipgate behält sich vor, im Interesse der Kunden zum Schutz vor Missbrauch und im Sinne des Verbraucherschutzes einzelne Zielrufnummern, Zielrufnummerngruppen oder Zielländer zu sperren.

1.5.6. Die Anwahl einer Rufnummer ist nicht zulässig, wenn die Verbindung vom Angerufenen nicht gewünscht ist oder bekannt ist, dass die Verbindung vom Angerufenen durch technische Vorkehrungen oder auf seine Veranlassung von Dritten verhindert wird. Nicht gestattet sind insbesondere auch Anrufe, die nach dem TKG untersagt sind oder die von der Bundesnetzagentur als belästigend eingestuft werden (z.B. Cold Calls, Anrufe über Dialer).

1.5.7. Der parallele Verbindungsaufbau ist auf 10 Kanäle limitiert. sipgate behält sich vor, die Funktionalität von sipgate trunking einzuschränken oder zu verändern.

1.5.8. Die Benutzung von sipgate trunking durch Call Center ist nur nach vorheriger individueller Vereinbarung mit sipgate gestattet. Bitte kontaktieren Sie uns unter presales@sipgate.de. Der Betrieb von Power Dialern ist generell nicht gestattet.

1.5.9. Eine vollständige oder teilweise Gebrauchsüberlassung an Dritte ist nur gestattet, falls diese dritten Personen zu der häuslichen Gemeinschaft (bei privater Nutzung) oder



zu dem Geschäftsbetrieb (bei gewerblicher Nutzung) des Kunden gehören.

1.5.10. Nach dem TKG dürfen bestimmte Rufnummern nicht beim Verbindungsaufbau übermittelt werden. Dies sind insbesondere, aber nicht ausschließlich, deutsche Rufnummern für Auskunftsdienste, Kurzwahldienste, Massenverkehrsdienste, Neuartige Dienste oder Premium Dienste sowie ausländische Rufnummern. Der Kunde verpflichtet sich, nicht gegen diese Bestimmungen zu verstoßen.

1.6. Zugang zur sipgate Webseite / Weboberfläche

sipgate stellt dem Kunden einen Zugang zur Weboberfläche zur Verwaltung und Nutzung der verschiedenen sipgate Dienste und Funktionen zur Verfügung. Der Zugang zur sipgate Webseite bzw. zur Weboberfläche ist in der Regel 24 Stunden täglich verfügbar. sipgate übernimmt jedoch weder eine Gewähr für die ununterbrochene Erreichbarkeit, noch für eine ununterbrochene Verfügbarkeit sämtlicher Funktionen.

1.6.1. Administratorkonto

Das Administratorkonto ist über eine Passwort-geschützte Webseite zugänglich. In diesem persönlichen Administratorkonto kann der Kunde über die Weboberfläche auf alle Informationen zugreifen (z.B. Rechnung, Guthaben, Einzelverbindungs nachweis) und grundlegende Einstellungen vornehmen.

1.6.2. Einzelverbindungs nachweis

Entsprechend der Konfiguration im Administratorkonto besteht die Möglichkeit, Einzelverbindungs nachweise abzurufen. Es wird auf die entsprechenden Regelungen in den sipgate AGB bzw. der Datenschutzerklärung verwiesen.

2. Besondere Leistungsbedingungen

2.1 sipgate trunking

sipgate stellt Kunden, die einen sipgate trunking Vertrag geschlossen haben, einen VoIP-Anschluss nach dem SIP-Standard zur Verfügung. Der Kunde hat somit die Möglichkeit, eine VoIP-fähige Telefonanlage mit sipgate zu nutzen. Die Verwaltung von Nebenstellen/Durchwahlen organisiert der Kunde in seiner Telefonanlage. Nach Vorgabe des Kunden (durch entsprechende Einstellungen durch den Kunden im Administratorkonto) wird sipgate eingehende Verbindungen nach Maßgabe des gebuchten Rufnummernvertrages (siehe 1.4.) dem sipgate trunking VoIP-Anschluss des Kunden zuführen. Es können auch vom Kunden verlängerte Rufnummern berücksichtigt



werden (Durchwahlfähigkeit). sipgate kann bei verlängerten Rufnummern mit mehr als 15 Ziffern (nach E.164 Spezifikation) die Erreichbarkeit nicht garantieren.

Die für die Nutzung von sipgate trunking erforderlichen Rufnummern kann der Kunde entsprechend der Nr. 1.4. zu sipgate portieren oder buchen.

Der Vertrag sipgate trunking ist mit anderen Verträgen kombinierbar, sofern nichts anderes in der besonderen Leistungsbeschreibung des anderen Vertrags geregelt ist. Eine Fax-Funktionalität ist nicht enthalten, kann aber mit sipgate Team hinzugebucht werden.

2.2. Übersicht Leistungsmerkmale und Grundpreis von sipgate trunking

Der monatliche Grundpreis kann jederzeit unter <https://www.sipgatetrunking.de/preise> abgerufen werden.

Vertrag	Channels IN	Channels OUT
trunking 2	2	100
trunking 10	10	100
trunking 50	50	100

2.3. Vertragslaufzeit und Kündigung

Die Vertragslaufzeit für sipgate trunking beträgt einen Monat. Nach Ablauf der Mindestlaufzeit verlängert sich der Vertrag – wenn er nicht gekündigt wird – jeweils um einen Monat.

Der sipgate trunking Vertrag kann von beiden Parteien jederzeit mit einer Frist von einem Werktag zum Ende eines Monats ordentlich gekündigt werden.

Der sipgate Account bleibt nach Kündigung des Vertrages kostenlos bestehen und kann jederzeit auf Wunsch des Kunden gelöscht werden. sipgate behält sich vor, inaktive Accounts nach Maßgabe der geltenden sipgate AGB zu löschen.



2.4. Preise, Verbindungsentgelte für Telefonate sowie Zahlverfahren

Unter <https://www.sipgatetrunking.de/tarife> befindet sich eine Übersicht über die Kosten für die ausgehenden Verbindungen (Telefonie) für sipgate trunking.

Voraussetzung für die Nutzung von sipgate trunking ist die Teilnahme des Kunden an dem Lastschrift- oder Kreditkartenverfahren (4.2. der sipgate AGB) sowie die Zustimmung des Kunden zur Abrechnung der Leistungen nach der Auto-Prepay-Methode nach den geltenden AGB (4.1. der sipgate AGB).



sipgate GmbH, Düsseldorf, den 12. Juni 2014